*Gründungskuratorium im März 2002 (v.l.): Klaus Wiegandt, Annette Maas, Arno Krause, Hans-Dieter Metz (†)*



# STIFTUNG FORUM FÜR VERANTWORTUNG - GRÜNDUNG UND HISTORIE

## 15. Januar 2000

Gründung von *„Forum für Verantwortung – Stiftung für wissenschaftliche und nachberufliche Bildung"*. Als Stiftungszweck wird die *„Förderung von Bildung und Wissenschaft, um Menschen ein Handeln aus Einsicht und Verantwortung zu ermöglichen"* festgeschrieben.

## 2002 - 2012:

Wissenschaftliche Kolloquien (S. 16)
Buchreihe Forum für Verantwortung, Schwerpunktthema Nachhaltigkeit

## 05. Juli 2006

Der Stiftungsname wird auf Stiftung „Forum für Verantwortung" verkürzt.

## 2006

Gründung der Bildungsinitiative „Mut zur Nachhaltigkeit" (S. 98)
Buchreihe zur Zukunft der Erde (S. 104)

Forum für Verantwortung Stiftung

## 14. Juli 2010

Genehmigung der Satzungsänderung bezüglich des Stiftungszweckes, der seitdem die *„Förderung von Bildung, Wissenschaft und Forschung, insbesondere auf dem Gebiet der nachhaltigen Entwicklung"* umfasst.

## 2010

Einsatz einer Geschäftsführung und eines Mitarbeiterstabes

## seit 2013

Kolloquien für den wissenschaftlichen Nachwuchs (S. 22)
ZEIT WISSEN-Preis „Mut zur Nachhaltigkeit" (S. 26)

## 2014

Buchreihe: Entwürfe für eine Welt mit Zukunft (S. 34)
Forum für Verantwortung präsentiert sich mit einem neuen Logo und einem neuen Internetauftritt (www.forum-fuer-verantwortung.de)

## 15. Januar 2015

15-jähriges Bestehen der Stiftung Forum für Verantwortung.

*Anne Wiegandt, Jürgen Kerwer: neue Mitglieder des Kuratoriums*

*Pestelstraße 2 in Saarbrücken*

FORUM FÜR VERANTWORTUNG STIFTUNG

## ORGANISATION UND KONTAKT

**Klaus Wiegandt**
**Stifter und Vorstand**
info@forum-fuer-verantwortung.de

**Kuratorium:**
Arno Krause, Saarbrücken (Vorsitzender)
Jürgen Kerwer, Wiesbaden (seit 2014)
Annette Maas, Saarbrücken
Hans Dieter Metz († 2013)
Anne Wiegandt, Darmstadt

**Besucher- und Postanschrift:**
Forum für Verantwortung
Pestelstraße 2
66119 Saarbrücken
Telefon 0681/5880188-0
Fax 0681/5880188-88
info@forum-fuer-verantwortung.de
www.forum-fuer-verantwortung.de

**Sitz der Stiftung:**
Am alten Berg 25
64342 Seeheim-Jugenheim

**Dr. Hannes Petrischak**
**Geschäftsführer**
petrischak@forum-fuer-verantwortung.de

**Birgit Hamm**
**Sekretariat**
Tel. 0681/5880188-0
b.hamm@asko-europa-stiftung.de

**Annette Maas**
**Wissenschaftliche Mitarbeiterin**
Tel. 0681/6880188-83
maas@forum-fuer-verantwortung.de

**Petra Lauermann**
**Wissenschaftliche Mitarbeiterin**
Tel. 0681/5880188-82
lauermann@forum-fuer-verantwortung.de

**Anne Marschner**
**Öffentlichkeitsarbeit**
Tel. 08142/6551779
marschner@forum-fuer-verantwortung.de

**Simone Petrischak**
**Koordination/Organisation**
Tel. 0681/5880188-84
s.petrischak@forum-fuer-verantwortung.de

# DAS TEAM UM KLAUS WIEGANDT

**Birgit Hamm** ist gelernte Bauzeichnerin. Nach fast 20 Jahren Tätigkeit in der Baubranche und im Handwerk begann sie 2007 bei der ASKO EUROPA-STIFTUNG im Bereich Sekretariat, Organisation, EDV-Support und beschäftigte sich in dieser Funktion auch mit der Initiative „Mut zur Nachhaltigkeit". 2012 übernahm sie im Sekretariat der Stiftung Forum für Verantwortung die organisatorische Verantwortung.

**Petra Lauermann (M. A.)** studierte Erziehungswissenschaft, Informationswissenschaft und Entwicklungspsychologie. Seit 2008 ist sie wissenschaftliche Mitarbeiterin der Bildungsinitiative „Mut zur Nachhaltigkeit". Sie koordiniert Bildungsprojekte, leitet beispielsweise Seminare für Schulen und außerschulische Partner und ist Ansprechpartnerin für Netzwerke, Kooperationspartner und Bildungsträger.

**Annette Maas, M. A. (F)** studierte Geschichte, Romanistik und Philosophie in Deutschland und Frankreich. Nach langjähriger wissenschaftlicher Tätigkeit im Hochschulbereich ist sie seit 1997 in unterschiedlichen Funktionen im Stiftungsumfeld tätig. Frau Maas ist Gründungskuratoriumsmitglied der Stiftung Forum für Verantwortung und betreut seit Beginn Kolloquien, Buchreihen, Kuratorium und Förderkreis. Seit 2009 hat sie einen Lehrauftrag zum Stiftungswesen (Historisch orientierte Kulturwissenschaften) an der Universität des Saarlandes.

**Anne Marschner**, Jahrgang 1977, studierte die Fächer Tourism Management und Marketing (B. A.) und schloss im Jahr 2008 die Weiterbildung zur PR-Beraterin (DAPR) ab. Von 2001 bis 2005 arbeitete sie im Marketing der Schweizer Fluggesellschaft SWISS und ist seit 2005 im Stiftungsverbund im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit tätig. Zu ihren Arbeitsschwerpunkten gehören zudem die Koordination und Organisation von Veranstaltungen sowie die unterstützende Projektarbeit für die Bildungsinitiative Mut zur Nachhaltigkeit.

**Simone Petrischak**, Jahrgang 1976, absolvierte ein duales Studium der Betriebswirtschaft in Kiel und schloss ihr Diplom (FH) 2002 ab. Von 1997 bis 2006 arbeitete sie in einem großen Kieler Industrieunternehmen. Daneben war sie auch im Kieler Planetarium e.V. aktiv und führte zahlreiche öffentliche Veranstaltungen im Planetarium/Mediendom der FH Kiel durch. Seit Anfang 2012 ist sie in der Stiftung Forum für Verantwortung zuständig für den Bereich Organisation und Koordination, insbesondere in der Vorbereitung von Veranstaltungen.

## Dr. Hannes Petrischak

**Hannes Petrischak**, Jahrgang 1973, ist seit 2010 Geschäftsführer der Stiftung Forum für Verantwortung. Im Rahmen unterschiedlicher, meist stark interdisziplinär geprägter Veranstaltungsformate engagiert er sich für nachhaltige Entwicklung. Nach einem Biologie-Studium in Kiel schloss er seine Dissertation im Jahr 2003 über Schmetterlinge im Regenwald Costa Ricas ab. Bis 2006 entwickelte und präsentierte er zahlreiche Veranstaltungen im Kieler Planetarium / Mediendom. Im Laufe eines weiterbildenden Fernstudiums „Umwelt und Bildung" an der Universität Rostock wurde Bildung für nachhaltige Entwicklung zu einem wesentlichen Arbeitsschwerpunkt. Im Jahr 2006 kam er zunächst als Projektleiter der Initiative „Mut zur Nachhaltigkeit" bei der ASKO EUROPA-STIFTUNG ins Saarland. In Vorträgen, Lehraufträgen und Publikationen widmet er sich insbesondere dem System Erde und der biologischen Vielfalt.

*Annette Maas, Klaus Wiegandt, Dr. Hannes Petrischak, Simone Petrischak, Birgit Hamm, Anne Marschner (v. l.). Nicht auf dem Bild ist Petra Lauermann (siehe Seite 54).*

*Zeitweise waren Herr Priv.-Doz. Dr. Dirk Solte als wissenschaftlicher Mitarbeiter und Frau Christina Dmitrenko im Sekretariat beschäftigt. Zudem danken wir Frau Barbara Dony (ASKO EUROPA-STIFTUNG) für ihre zuverlässige Unterstützung in den Bereichen Buchhaltung und Personal.*

# FÖRDERKREIS „NACHHALTIGE ENTWICKLUNG“

Die Stiftung Forum für Verantwortung gründete im Jahr 2011 den Förderkreis „Nachhaltige Entwicklung“. Ziel ist es, Förderer zu gewinnen, die bereit sind, sich in der Gesellschaft als Botschafter für eine nachhaltige Entwicklung zu bekennen und gleichzeitig die Aktivitäten der gemeinnützigen Stiftung durch eine jährliche Spende zu fördern.

*„Insbesondere suche ich aktive wie ehemalige Führungskräfte der Wirtschaft, die einen Beitrag zu einem Diskurs über Nachhaltigkeit in unserer Gesellschaft leisten möchten. Mitglieder, die sich im Rahmen des Förderkreises selbst einbringen möchten, sind ebenso willkommen wie jene, die nicht über die Zeit verfügen sich zusätzlich zu engagieren – aber auch nicht in ein Start-up-Unternehmen ‚investieren‘ möchten.“* (Klaus Wiegandt)

*„Die Menschheit ist inzwischen die stärkste gestaltende Kraft des Planeten Erde geworden. Daraus leitet sich eine besondere Verantwortung für unser Handeln ab. Mit unseren Lebensstilen und unseren Produktionsprozessen entscheiden wir über die natürlichen Lebensgrundlagen für uns und künftige Generationen.“* (Dr. Hannes Petrischak)

*Förderkreissitzung*

*Dr. Wolf-Dietrich Loose, Dr. Matthias Händle, Dr. Hans-Joachim Körber, Charlotte Krämer (v. l.)*

**Die Mitglieder des Förderkreises erhalten**

- kontinuierlich Informationen über die Stiftungsaktivitäten
- vorzeitig Einladungen zu geplanten Veranstaltungen
- die Gelegenheit, an Sonderveranstaltungen teilzunehmen, die den Mitgliedern des Förderkreises vorbehalten sind
- den jährlichen Rechenschaftsbericht bezüglich der Mittelverwendung
- sowie alle bisher erschienenen Publikationen der Stiftung.

Der Jahresbeitrag eines Förderkreismitgliedes beträgt 5000 Euro. Eine entsprechende Spendenbescheinigung garantiert die steuerliche Absetzbarkeit. Durch die zusätzlichen Mittel aus dem Förderkreis können u. a. kostenfreie Seminare zum Thema Nachhaltigkeit z. B. für Doktoranden, Studierende und Journalisten durchgeführt werden. Weiterhin verwendet die Stiftung die Förderkreismittel für eine Fortsetzung der Buchreihe, die sich mit konkreten Zukunftsentwürfen auseinander setzt, sowie für die Vergabe von Forschungsaufträgen, die keine staatliche Förderung erhalten.

Bei der jährlich stattfindenden Förderkreissitzung findet ein intensiver Austausch über die inhaltliche Arbeit der Stiftung statt. Vorträge von Wissenschaftlern führen in die verschiedenen Themen der Nachhaltigkeit ein.

## Jörg Pretzel

Repräsentiert wird der Förderkreis gegenüber der Öffentlichkeit durch das Präsidium, dessen Vorsitz **Jörg Pretzel**, Geschäftsführer der GS1 Germany GmbH in Köln, von Beginn an innehat. Dank des engagierten, erfolgreichen Werbens um Förderkreismitglieder insbesondere durch Jörg Pretzel hat sich der Förderkreis bisher erfreulich erweitern können.

**Dem Präsidium gehören weiter an:**
Martina Sandrock, Ulrike Wieduwilt, Christian D. Falkowski, Zygmunt Mierdorf

## Die Mitglieder des Förderkreises „Nachhaltige Entwicklung“ der Stiftung Forum für Verantwortung (Stand April 2015 ):

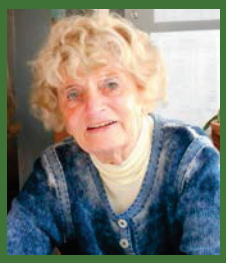
Klaus-Peter Beck, Christian Claus, Dr. h.c. Erwin Conradi, Marc Eckes, Christian D. Falkowski, Thomas Fell, Dr. Matthias Händle, Stefan Heinig, Dieter Hofmann, Dirk Hottes, Sascha Hottes, Reinhard Hübner, Siegfried Kaske, Dr. Hans-Joachim Körber, Klaus Kottmeier, Charlotte Krämer, Arno Krause, Tom Krause, Philipp Dean Kruk-De la Cruz, Klaus Lellé, Dr. Wolf-Dietrich Loose, Zygmunt Mierdorf, Wilfried Mocken, Dr. h.c. August Oetker, Klaus-Jürgen Philipp, Jörg Pretzel, Martina Sandrock, Hans-Werner Scherer, Bernd Schmidt, Michael Schmidt, Reinhard Schneider, Tim Schwertner, Ulrike Wieduwilt, Anne Wiegandt, Klaus Wiegandt, Angela Winkler, Cord Wöhlke

*Thomas Fell, Martina Sandrock, Dr. Wolf-Dietrich Loose (v. l.)*

*Charlotte Krämer, Martina Sandrock, Angela Winkler, Ulrike Wieduwilt (v. l.)*

*Philipp Dean Kruk-De la Cruz, Jörg Pretzel (v. l.)*

*Klaus Wiegandt, Hans-Werner Scherer, Zygmunt Mierdorf, Dr. h.c. Erwin Conradi (v. l.)*



## Charlotte Krämer

Auch nach ihrem aktiven Arbeitsleben als Freiberuflerin ist **Charlotte Krämer** dem aktuellen Wirtschaftsleben eng verbunden, nicht zuletzt als verantwortungsvolle und nicht nur um die finanzielle Entwicklung ihrer Förderstiftung Liebieghaus besorgte Stifterin.

Die engagierte Kulturmäzenin, die sich seit ihrer Kindheit der Skulpturensammlung des Liebieghauses und der langen Tradition des bürgerlichen Engagements ihrer Heimatstadt Frankfurt/Main verbunden weiß, liest leidenschaftlich gerne Zeitung, u.a. die Frankfurter Allgemeine Zeitung.

Dort stieß sie über die Buchbesprechung des zweiten Kolloquiumsbandes „Mensch und Kosmos“ auf die Aktivitäten der Stiftung Forum für Verantwortung und wurde zu einer der treuesten Teilnehmerinnen der Kolloquienreihe.

Es ist bei ihr nicht der Blick zurück – wenngleich ihre unnachahmliche, vergnügt-selbstironische Art, als Zeitzeugin über die Ereignisse des 20. Jahrhunderts zu berichten, fesselt – sondern ihre rege Aufgeschlossenheit mit Blick auf die Gegenwart und v.a. auf die Zukunft, die sie zu einer unkonventionellen, streitbaren und faszinierenden Grande Dame macht.

Seit dem Kolloquium 2005 „Die Zukunft der Erde – was verträgt unser Planet noch?“ ist sie nicht nur von der Dringlichkeit des Themas Nachhaltigkeit überzeugt, sondern unterstützte tatkräftig mit einer persönlichen, sehr großzügigen Zustiftung die Aktivitäten von Forum für Verantwortung. Charlotte Krämer versteht ihr Engagement im Bereich der Kultur und der Nachhaltigkeit nicht als Widerspruch, sondern als Investition in die Zukunftsfähigkeit unserer Gesellschaft – ihr sei hierfür herzlich gedankt.
(Text und Foto: am)